

SALUS[®] CONTROLS

RT510, RT510TX, RT510RF



Kurzanleitung

SALUS CONTROLS GMBH
DIESELSTRASSE 34
D-63165 MÜHLHEIM AM MAIN
EMAIL: info@salus-controls.de
TEL: +49 (6108) 82585-0
FAX: +49 (6108) 82585-29

www.salus-controls.de

Zum Herunterladen der PDF-Version öffnen Sie bitte
www.salus-controls.de; Download Bereich.

Stand: Juni 2019
V031

Computime

SALUS Controls ist eine Mitglied der
Computime Group.

Unsere Produkte werden ständig
weiterentwickelt, darum behalten wir
uns das Recht vor, Design, Material
und Programmfunktionen, auch ohne
vorherige Information, zu verbessern.



Einleitung

RT510 / RT510TX / RT510RF ist ein programmierbarer Raumthermostat, der die Raumtemperatur regelt. Der Raumthermostat schaltet Ihre Heizungsanlage, je nach Bedarf, ein oder aus. Die ausgeführten Aktionen werden Ihnen auf dem Display angezeigt. Die Regelung ermöglicht unterschiedliche Einstellungen - programmgeführte Temperatur-/Zeitprofile, manuelle Bedienung, Frostschutz, Urlaubs- und Partyfunktion. Bitte lesen Sie diese Anleitung bevor Sie das Gerät nutzen. Es sind ausschließlich AA 1,5V Alkalie Batterien zu verwenden. Setzen Sie die Batterien in das Batteriefach unter der Abdeckung ein. Verwenden Sie keine wiederaufladbare Akkus.

Produktkonformität

Dieses Produkt erfüllt die wesentlichen Anforderungen der EMC 2014/30/EU, LVD 2014/35/EU, RED 2014/53/EU und RoHS 2011/65/EU. Den vollständigen Text der EU Konformitätserklärung können Sie auf www.saluslegal.com einsehen. (cp) 868.0-868.6MHz; <13dBm

Sicherheitsinformationen

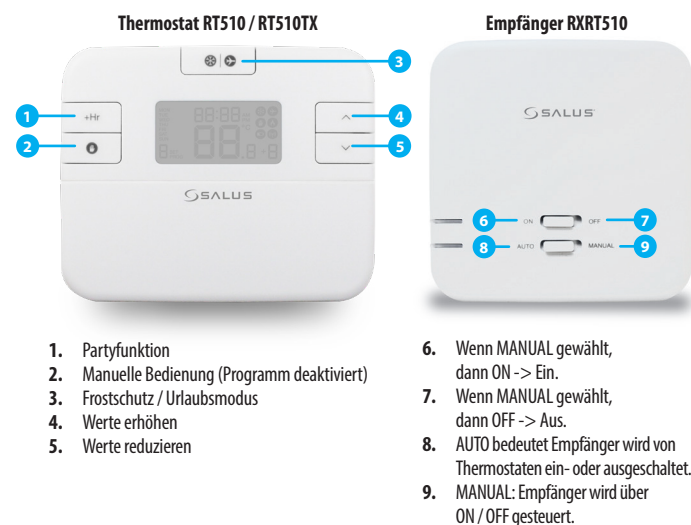
Das Produkt muss gemäß der EU- und der nationalen Richtlinien verwendet werden. Nur für eine Verwendung in Innenräumen. Halten Sie Ihr Gerät vollständig trocken. Dieses Produkt muss von einer fachlich geeigneten Person gemäß sämtlicher EU- und nationalen Richtlinien installiert werden.

Technische Spezifikationen

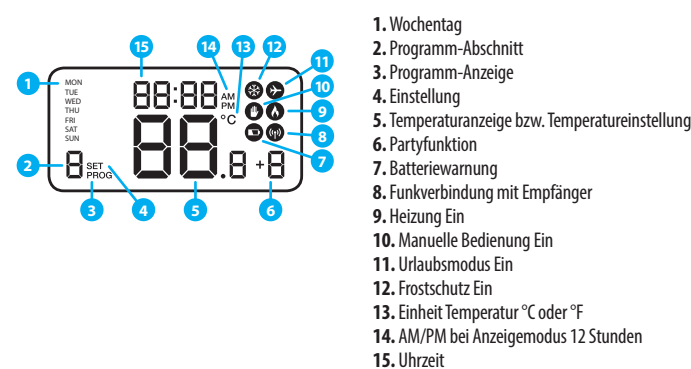
	Thermostat RT510	Thermostat RT510TX
Betriebsspannung	2 x AA Alkalie Batterien	2 x AA Alkalie Batterien
Maximaler Schaltstrom	3 (1) A	-
Elektrische Kontakte	Potentialfreier Kontakt, NO / COM / NC	-
Einstellbarer Temperaturbereich	5 - 35°C	5 - 35°C
Temperaturanzeige, Nachkommastelle	0.1°C oder 0.5°C	0.1°C oder 0.5°C
Regel Algorithmus	TPI oder 2 Punkregelung ±0.25	TPI oder 2 Punkregelung ±0.25
Funkfrequenz	-	868 MHz
Abmessungen (mm)	120x96x27	120x96x27

Empfänger RXRT510	
Betriebsspannung, Empfänger	230 V AC
Maximaler Schaltstrom	16 (5) A
Anschlüsse	Potentialfrei, NO / COM Klemmen
Funkfrequenz	868 MHz
Abmessungen (mm)	96x96x27

Tasten Funktionen

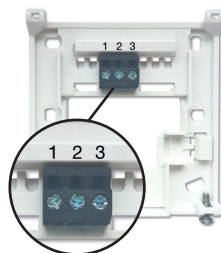


Anzeigen auf dem LCD Display



RT510 Anschlussklemme

Anschlussklemme	Beschreibung
1 - COM	Gemeinsamer Kontakt/ Eingang
2 - NC	Stromführend geschaltet AUS
3 - NO	Stromführend geschaltet EIN



RXRT510 Empfänger Anschlussklemme

Anschlussklemme	Beschreibung
NO	Geschalteter Ausgang
COM	Eingang
L, N	Fase (L) bzw. Nullleiter (N) 230V

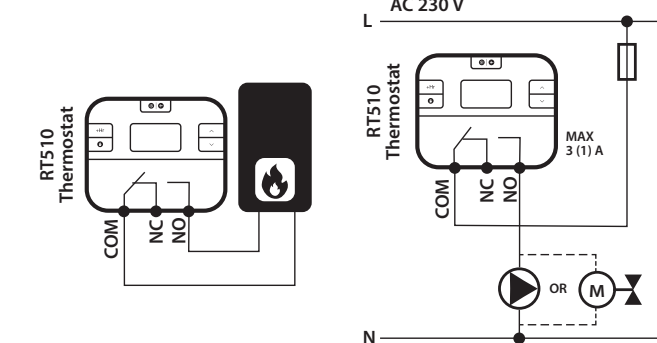


Einstellungen der DIP-Schalter

Die DIP Schalter befinden sich auf der Rückseite Ihres Thermostaten.

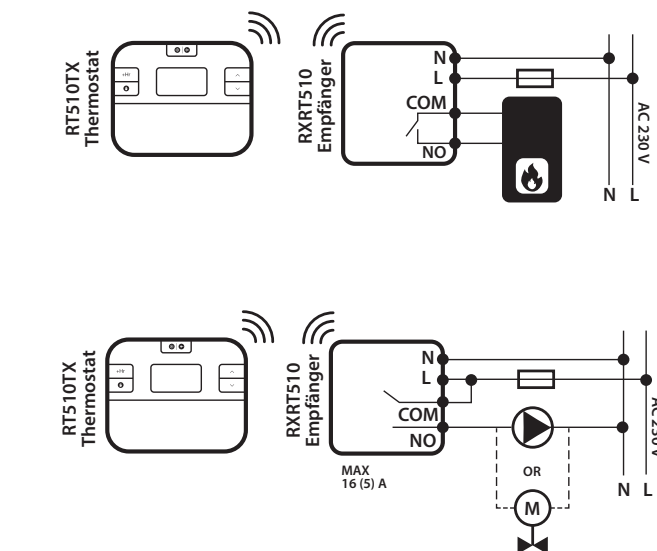
Regeleigenschaften	TPI	Spreizung
Bedienung	Wenn TPI mit dem DIP Schalter Nr. 2 ausgewählt ist so ist der DIP Schalter Nr. 1 aktiv. Sie können die Zyklen je Stunde zwischen niedriger Komfortebene (6 Z/h) oder höherer Komfortebene (9Z/h) wählen.	Wenn Spreizung mit dem DIP Schalter Nr. 2 gewählt wurde ist der DIP Schalter Nr. 1 inaktiv. Die Temperatureingauigkeit ist auf ±0.25C eingestellt.

RT510 Anschlussdiagramm

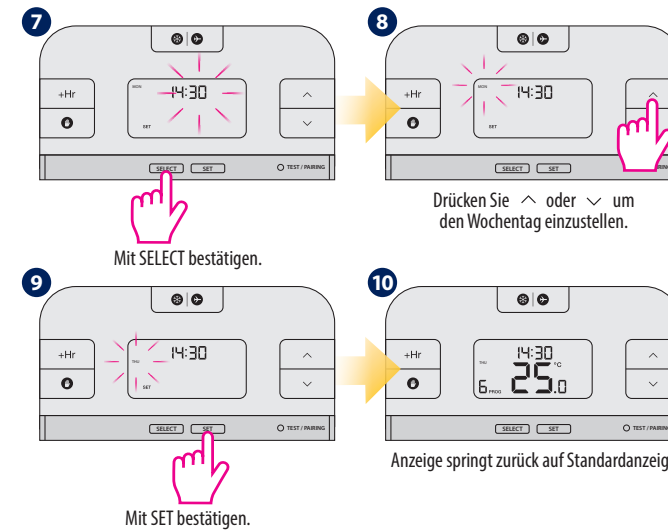
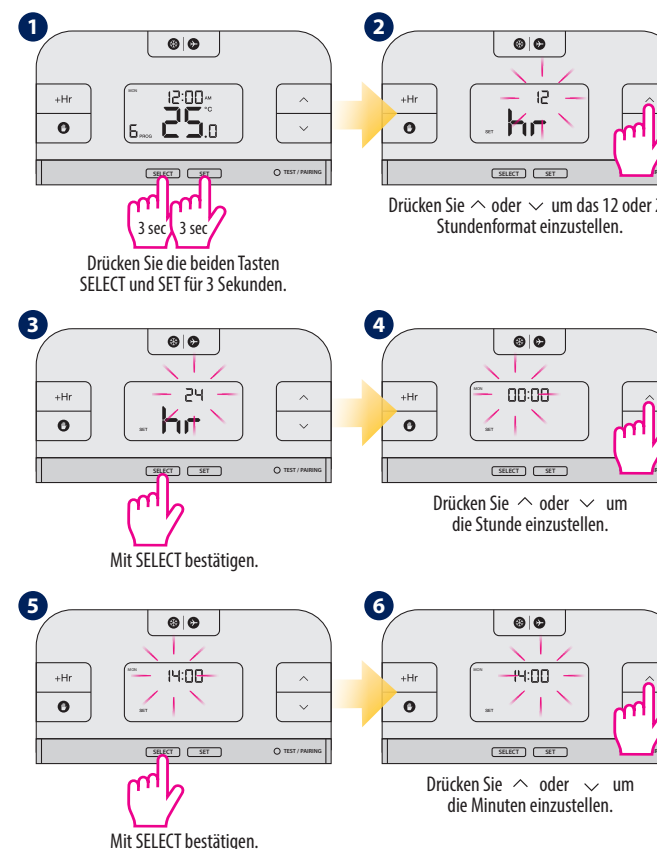


RT510RF Anschlussdiagramm

Achtung: Wenn Sie das Set RT510RF haben, dann sind Sender und Empfänger werkseitig bereits verbunden. Für einzelne Komponenten, bzw. für weitere Empfänger müssen ALLE Empfänger mit dem Sender (Thermostat) neu verbunden werden.

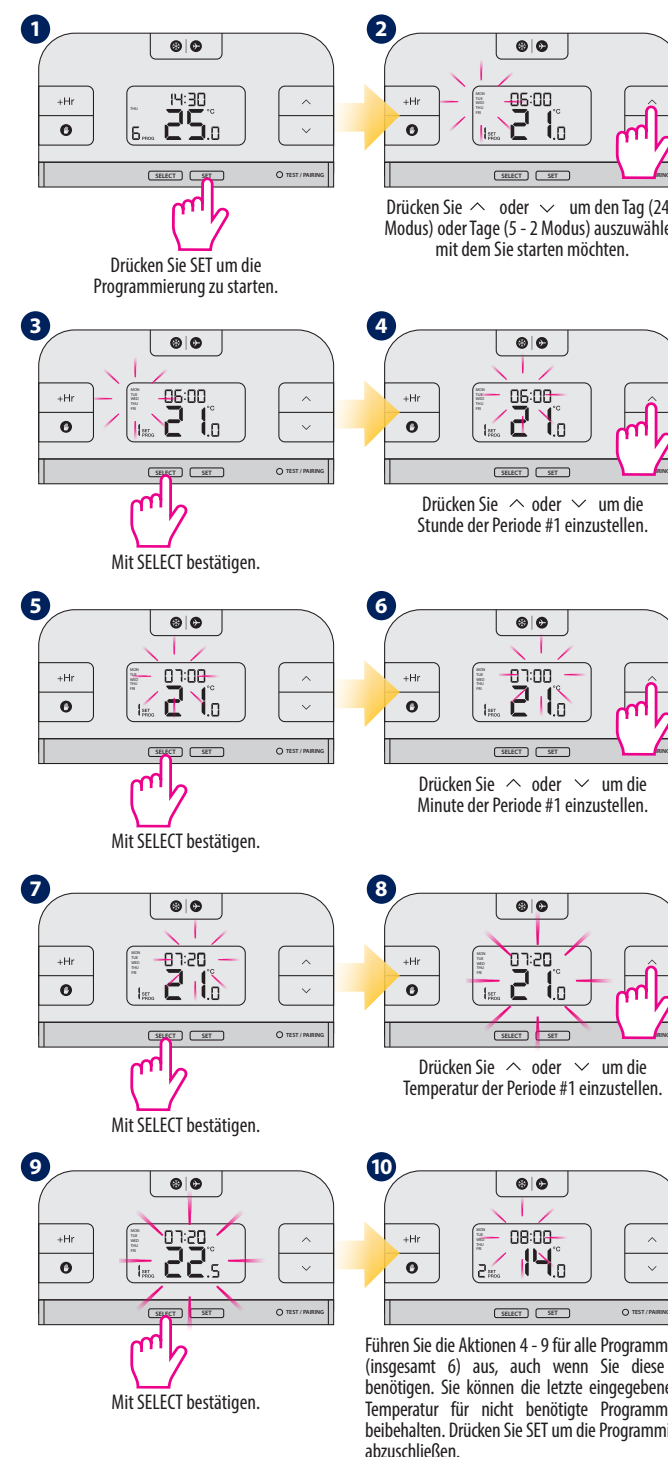


Uhrzeit einstellen



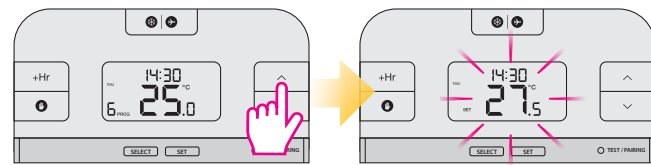
Programmierung - Automatik-Modus

Im Automatik-Modus kann der Anwender seine Zeit- Temperaturprofile einstellen. Im Installateur-Modus (siehe nächste Seite) kann grundsätzlich unterschieden werden, ob das 5 - 2 Profil (Werktag - Wochenende) oder 24h Profil (jeder Tag einzeln programmiert) eingestellt wird. Einstellung erfolgt im Installateur-Modus mit Parameter d04. Es müssen alle Programmschritte pro Tag gefüllt werden.



Temporäres Überschreiben

Diese Funktion ist nur im Automatik-Modus möglich. Wenn Sie die Temperatur (außerhalb des Programmier-Modus) ändern, wird diese beibehalten, bis ein neuer Programmschritt erfolgt. Danach wird wieder dem Programm gefolgt.



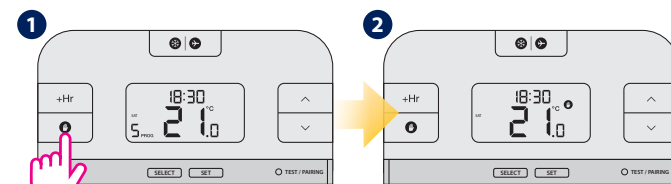
Drücken Sie \wedge oder \vee um eine andere Temperatur einzustellen.

Nachdem die neue Solltemperatur eingestellt ist, springt die Anzeige wieder auf die Standardanzeige.

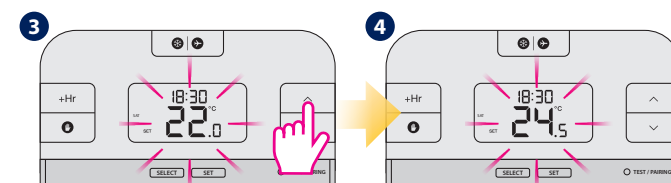
i Temporäres Überschreiben wird automatisch mit dem nächsten Programmschritt beendet.

Dauerhaftes Überschreiben / Manuelle Bedienung

In diesem Modus folgt der Thermostat KEINER Programmierung und behält die eingestellte Temperatur.



Drücken Sie **M** um in den manuellen Bedienungs-Modus zu gelangen.



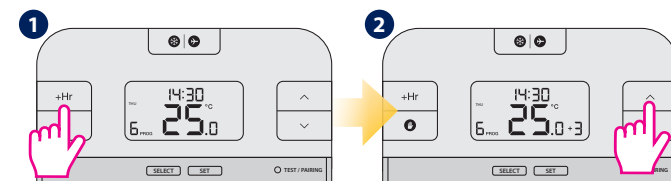
Drücken Sie \wedge oder \vee um die gewünschte Solltemperatur einzustellen.

Nachdem die neue Solltemperatur eingestellt ist, springt die Anzeige wieder auf die Standardanzeige.

i Um den manuellen Bedienungs-Modus auszuschalten drücken Sie **M**. Wenn das Zeichen vom Bildschirm verschwindet, sind Sie wieder im Programm-Modus.

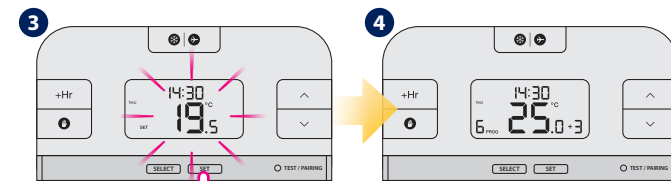
Partymodus (+HR)

Diese Funktion ist im Programm- und im manuellen Bedienungs-Modus verfügbar. Damit verändern Sie die Solltemperatur für eine definierte Anzahl von Stunden (max. 9h). Nachdem die Zeitdauer abgelaufen ist, springt der Thermostat auf den vorherigen Modus zurück.



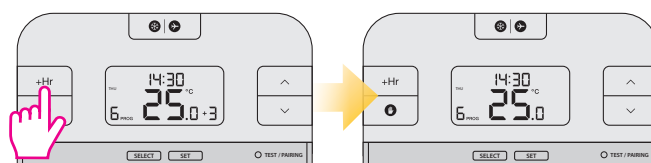
Drücken Sie +HR um die Anzahl der Stunden einzustellen (z.B. 3 Stunden, drücken Sie +Hr 3 Mal).

Drücken Sie \wedge oder \vee um die neue Solltemperatur für den Partymodus einzustellen.



Mit SET bestätigen.

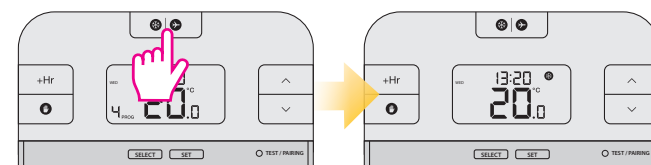
Partymodus ausschalten, bevor die eingestellte Zeit abgelaufen ist



Drücken Sie so oft +Hr bis die Stundenanzeige im Display verschwindet.

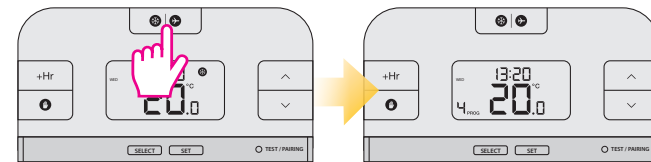
Frostschutz

i Die werkseitig eingestellte Frostschutztemperatur beträgt 5°C. Diese Temperatur kann im Installateur-Modus im Parameter d03 geändert werden.



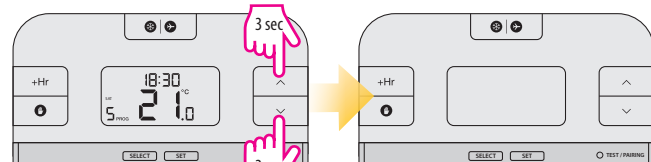
Drücken Sie **F** um den Frostschutz einzuschalten.

Frostschutz ausschalten



Drücken Sie **F** (nochmals) um den Frostschutz auszuschalten.

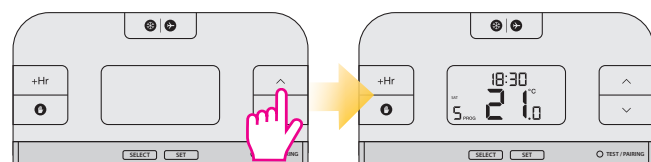
Schlafmodus



Drücken Sie \wedge und \vee für 3 Sekunden um den Schlafmodus zu aktivieren.

Thermostat befindet sich im Schlafmodus.

i Wenn der Schlafmodus aktiviert ist, ruhen alle Thermostatfunktionen.

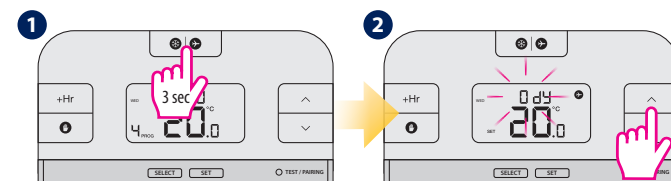


Drücken Sie irgendeine Taste um den Schlafmodus zu deaktivieren.

Thermostat kehrt zum letzten eingestellten Modus zurück.

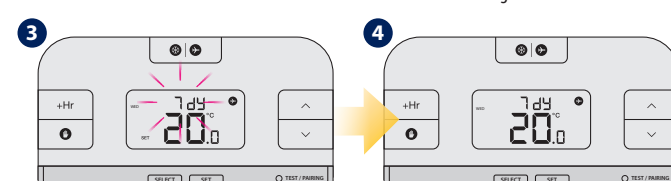
Urlaubs-Modus

In diesem Modus wird der Frostschutz für eine voreingestellte Anzahl von Tagen aktiviert.



Drücken Sie **H** für 3 Sekunden um den Urlaubsmodus zu aktivieren.

Drücken Sie \wedge oder \vee um die Anzahl der Tage einzustellen.



Bestätigen Sie mit SET. Sie können bis zu 31 Tagen (Dauer) auswählen.

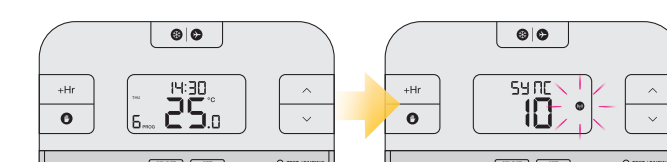
i Um den Urlaubsmodus auszuschalten, drücken Sie **H** für 3 Sekunden. Das Flugzeugsymbol verschwindet von der Anzeige.

Funkverbindung zwischen Thermostat und Empfänger herstellen.

Achtung: Wenn Sie das Set RTS10RF haben, dann sind Sender und Empfänger werkseitig bereits verbunden. Für einzelne Komponenten, bzw. für weitere Empfänger müssen ALLE Empfänger mit dem Sender (Thermostat) neu verbunden werden.

i Wenn Sie Sender (RTS10TX) und Empfänger (RXRTS10) separat gekauft haben oder wenn Sie ihr Thermostat mit dem Empfänger neu verbinden möchten stellen Sie bitte sicher dass der Empfänger stromlos ist und die Schalter auf AUTO und On sind. Stellen Sie die Stromversorgung dann wieder her und warten Sie bis die LED dauerhaft rot leuchtet. Hiernach schalten Sie schnell auf OFF und dann ON, die LED wird nun rot blinken und den Pairing Modus aktivieren.

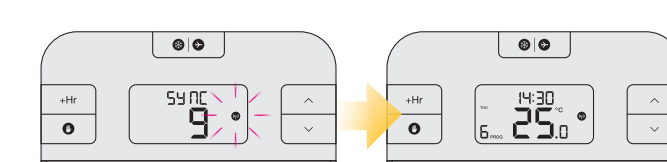
Beginn des Verbindungsaufbaus



Halten Sie TEST/PAIRING für 3 Sekunden gedrückt.

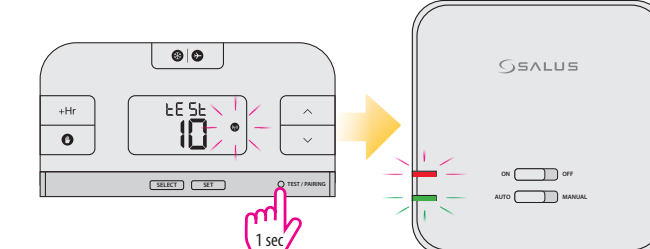
Der Verbindungsprozess wird bis zu 9 Minuten aufrecht erhalten.

Ende des Verbindungsprozesses

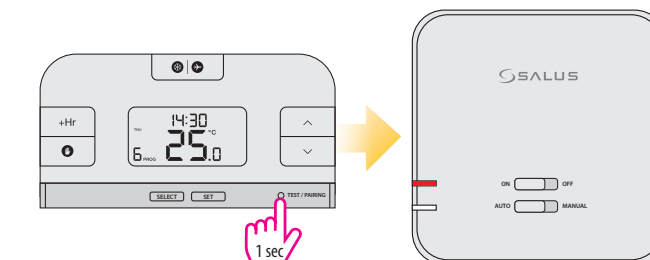


Sobald der Empfänger verbunden ist leuchtet die LED dauerhaft ROT. Um den Verbindungsprozess abzuschließen halten Sie TEST/PAIRING für 3 Sekunden gedrückt.

Prüfen der Funkverbindung.

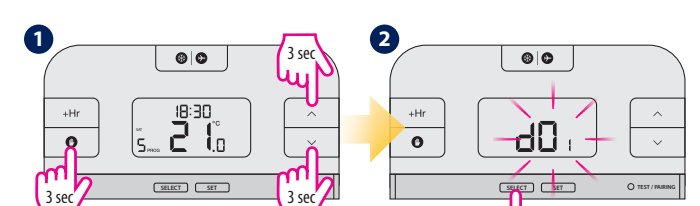


Drücken Sie kurz TEST/PAIRING zur Prüfung welche Sender / Empfänger miteinander verbunden sind. Die ROTE LED der verbundenen Empfänger fängt an zu blinken.



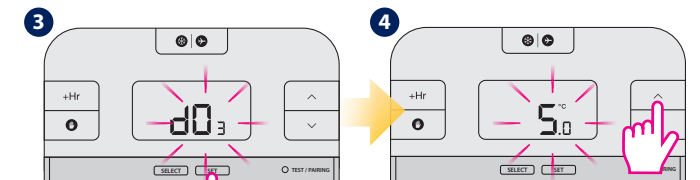
Um die Überprüfung zu beenden, drücken Sie kurz TEST / PAIRING.

Installateur-Modus



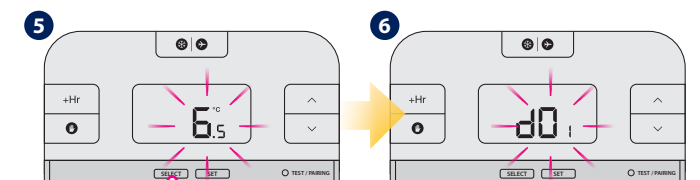
Halten Sie diese 3 Tasten für 3 Sekunden gemeinsam gedrückt.

Mit SELECT den Parameter auswählen.



Mit SET bestätigen.

Drücken Sie \wedge oder \vee um den Parameter-Wert einzustellen.

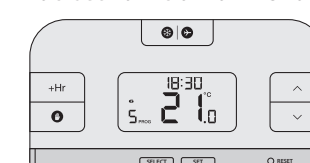


Mit SELECT bestätigen.

Wiederholen Sie die Aktionen 2 - 5 um die weiteren Parameter einzustellen. Um den Installateur-Modus zu verlassen, warten Sie bitte 10 Sekunden. Der Thermostat zeigt danach automatisch die Standardanzeige.

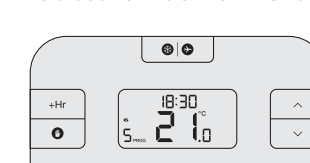
dxx	Funktion	Parameter	Standardwert
d01	Schrittgrößen der Temperaturanzeige	0.1°C oder 0.5°C	0.5°C
d02	Temperatur-Offset/Kalibrierung	+/- 3.0°C	0.0°C
d03	Frostschutz-Sollwert	5.0°C - 17.0°C	5.0°C
d04	Programmwahl	5/2 oder 24St (7 Tage)	5/2 Modus

Rücksetzfunktion für RT510



Um den Thermostaten auf Werkseinstellungen zurückzusetzen, drücken Sie bitte die RESET Taste.

Rücksetzfunktion für RTS10TX



Nehmen Sie die Batterien heraus, ohne auf eine Taste zu drücken. Warten Sie 2 Minuten und setzen Sie dann die Batterien wieder ein. Ihr Gerät wird neu gestartet.

i Wenn Sie die Batterien austauschen möchten, nutzt Ihr Gerät den internen Speicher zur Sicherung Ihrer Einstellungen. Sie müssen die Batterien innerhalb von 30 Sekunden ausgetauscht haben um Ihre Einstellungen zu behalten; danach sind sie gelöscht.

HINWEIS:

Wenn Sie das auf dem Bildschirm angezeigte Symbol „Batterie schwach“ nicht rechtzeitig bemerken und dieser sich ausschaltet, müssen Sie nach dem Entfernen der alten Batterien 5 Minuten warten ehe Sie neue Batterien einsetzen. Andernfalls kann der Kondensator, ein Teil der Elektronik, teilweise entladen bleiben und ein Neustart des Thermostats verhindern.